

Ortsveränderliche Schmelzöfen mit Flüssiggas-Feuerungen

DIN 30 695

Mobile melting kettles with LPG-burners

Diese Norm enthält in den Abschnitten 4, 5 und 6 (Einzelheiten siehe Erläuterungen) sicherheitstechnische Festlegungen im Rahmen des Gesetzes über technische Arbeitsmittel (Maschinenschutzgesetz).

Beginn der Gültigkeit:

Diese Norm gilt ab 1. August 1978.

Diese Norm wurde vom DIN Deutsches Institut für Normung e. V. in Zusammenarbeit mit dem DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. erarbeitet. Sie ist in das DVGW-Regelwerk „Gas“ aufgenommen worden.

Alle Drücke sind Überdrücke

Maße in mm

Inhalt

		Seite		Seite	
1	Geltungsbereich und Zweck	2	4.6	Abgasabführung	3
2	Mitgeltende Normen	2	4.7	Regel- und Sicherheitseinrichtungen	3
3	Begriffe	2	4.8	Flammenüberwachung	3
3.1	Handbediente Brenner	2	4.9	Zündung	3
3.2	Teilautomatische Brenner	2	4.10	Dichtheit der gasführenden Teile	3
3.3	Automatische Brenner	2	4.11	Elektrische Einrichtungen	3
4	Sicherheitstechnische Anforderungen ..	2	5	Prüfung	3
4.1	Werkstoffe	2	5.1	Prüfstellen	3
4.2	Bauausführung	2	5.2	Prüfgegenstände und Prüfunterlagen	3
4.2.1	Standicherheit	2	5.2.1	Prüfgegenstände	3
4.2.2	Verschlüsse	2	5.2.2	Prüfunterlagen	3
4.2.3	Entnahmestutzen	2	5.3	Prüfgase	3
4.2.4	Zulässige Füllung	2	5.4	Prüfung der Ausführung der Bauteile	3
4.2.5	Temperaturüberwachung	2	5.5	Prüfung der Verbrennungsgüte	3
4.3	Brenner	3	5.6	Prüfung der Dichtheit der gasführenden Teile	3
4.3.1	Allgemeines	3	5.7	Funktionsprüfung	4
4.3.2	Absperreinrichtungen	3	5.8	Prüfbericht	4
4.3.3	Anordnung des Brenners und der Bedienungselemente	3	6	Kennzeichnung und Betriebsanleitung ..	4
4.4	Feuerungsraum	3	6.1	Kennzeichnung	4
4.5	Verbrennungsgüte	3	6.2	Betriebsanleitung	4
			Weitere Unterlagen		4

Fortsetzung Seite 2 bis 4
Erläuterungen Seite 4

Normenausschuß Gastechnik (NAGas) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.